

Was zu tun, wenn die Kinderbetreuung nicht gewährleistet werden kann?

Beitrag von „Seph“ vom 1. Februar 2024 10:50

Zitat von ISD

Nicht alle haben die Verwandschaft im Umkreis, sondern auch hunderte von Kilometern entfernt. Und ein so kleines Kind kann man auch nicht mal eben den Nachbarn aufs Auge drücken.

Wir haben einen Vollzeitplatz in der Kita bezahlt und nutzten ihn nur komplett aus, wenn es unabdingbar war. Kind mitbringen oder online teilnehmen sollte aber die einfachste Lösung sein. Wenn die SL nicht zustimmt, dann würde ich dem Vorschlag von [chemikus08](#) folgen.

Ich habe nichts davon geschrieben, dass das eine einfache Lösung wäre. Und nein [chemikus08](#), der Dienstherr ist nicht dazu verpflichtet, dem zuzustimmen. Gleichwohl ist den meisten natürlich bewusst, dass das eine pragmatische Lösung ist und die meisten SL lassen auch zu, dass im Ausnahmefall mal die Kids dabei sind.